

## Anfahrt

Die Universität des Saarlandes liegt als Campus-Universität im Stadtwald von Saarbrücken, 3 km von der Innenstadt entfernt.

Vom Hauptbahnhof erreichen Sie die Uds mit den Linien 102, 112 und 124 (jeweils im 30-Min.-Takt) Richtung „Dudweiler Dudoplatz“ (102) bzw. Universität (112, 124)

Der Flughafen Saarbrücken verfügt über gute Verbindungen u. a. nach Berlin-Tegel, Hamburg, München und London-Southend.

Institut für Musikwissenschaft  
Campus C5 2  
66123 Saarbrücken

Tel.: 0681/ 302-2318  
Fax: 0681/ 302-2851

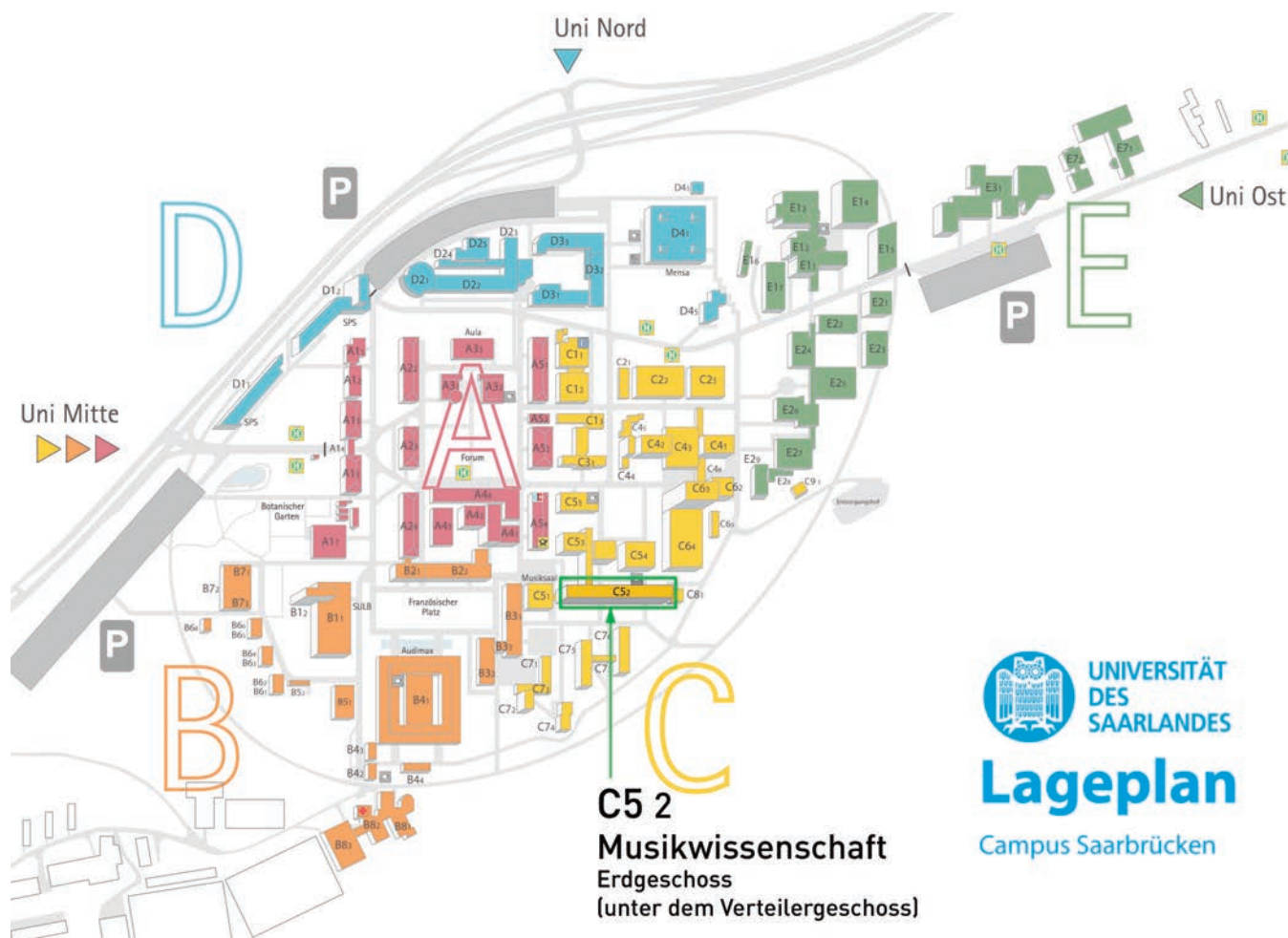
[www.uni-saarland.de/musikwissenschaft](http://www.uni-saarland.de/musikwissenschaft)  
Email: [muwi@mx.uni-saarland.de](mailto:muwi@mx.uni-saarland.de)

# Reinhard Strohm zum 70. Geburtstag

Saarbrücken 26.–28. Oktober 2012

Internationales Symposium

Italienische Musik in  
Deutschland und Frankreich –  
Parallelen und Diagonale



Freitag, 26. Oktober 2012

## Prélude

### 14.30 Gueules d'Aminche

Chansons im AC  
(Ausländercafé, Campus, Geb. A3 2)

## Tagungsprogramm

Institut für Musikwissenschaft  
(Campus, Geb. C5 2, Raum 1)

### 16.00 Begrüßung und Einführung

**16.30 Astrid Opitz** (Saarbrücken)  
Zum Modus von Guillaume Dufays  
« Quel fronte signorille in paradiso » und  
« Craindre vous vueil, douce dame de pris »

**17.15 Margret Scharrer** (Saarbrücken)  
Zum Transfer italienischer Musik am Beispiel  
der bayerisch-französischen Beziehungen  
unter Ludwig XIV.

**18.00 Melania Bucciarelli** (Trondheim)  
Senesino: an Italian Castrato in Dresden 1717  
bis 1720



Samstag, 27. Oktober 2012

Institut für Musikwissenschaft  
(Campus, Geb. C5 2, Raum 1)

**9.00 Corinna Herr** (Bochum)  
,Le due Rodelinde': Konzeptionen bei  
Georg Friedrich Händel und  
Carl Heinrich Graun

**9.45 Reinhard Strohm** (Oxford) und  
**Andrea Sommer-Mathis** (Wien)  
Italienische Opera seria und ihre Ableger im  
ersten öffentlichen Opernhaus in Wien

10.30 KAFFEPAUSE

**11.00 Juliane Riepe** (Halle/Saale)  
L'impresario in angustie. Angelo Mingotti und die  
Logistik einer italienischen Wandertruppe im  
Deutschland der 1750er und 1760er Jahre

**11.45 Michel Noiray** (Paris)  
Casti's and Paisiello's *Il re Teodoro in Venezia* from  
Burgtheater to Théâtre Royal Italien (1784–1815)

12.30 MITTAGSPAUSE

**14.30 Stephanie Klauk** (Rom)  
Zur Rezeption italienischer Instrumentalmusik  
bei Mozart

**15.15 Michele Calella** (Wien)  
Das Französische als parodistisches Stereotyp in  
der italienischen Opera buffa des 18. Jahrhunderts:  
einige imagologische Überlegungen

16.00 KAFFEPAUSE

**16.30 Arnold Jacobshagen** (Köln)  
Rossini in Deutschland

**17.15 Rainer Kleinertz** (Saarbrücken)  
Die „Idee der absoluten Musik“:  
eine deutschnationale Mystifikation?

Sonntag, 28. Oktober 2012

Institut für Musikwissenschaft  
(Campus, Geb. C5 2, Raum 1)

**10.00 Sabine Henze-Döhring** (Marburg)  
Verdi und die Opéra – Werkadaptionen

**10.45 Sieghart Döhring** (Thurnau)  
Verdi-Rezeption in Meyerbeers Spätwerk

11.30 KAFFEPAUSE

**12.00 Markus Engelhardt** (Rom)  
« Spunti italiani » : Italienische Musikgeschichte  
in der deutschen Instrumentalmusik des  
20. Jahrhunderts am Beispiel des Quintetts  
Variationen über ein Thema von Padre Martini  
op. 1 (1926) von Reinhard Schwarz-Schilling

12.45 Abschlussdiskussion

Das Symposium ist eine gemeinsame Veranstaltung  
der Musikgeschichtlichen Abteilung des Deutschen  
Historischen Instituts Rom und des Instituts für  
Musikwissenschaft der Universität des Saarlandes  
aus Anlass des 70. Geburtstags von Reinhard  
Strohm am 4. August 2012.

**Konzeption und Leitung:**  
Corinna Herr und Rainer Kleinertz

Gefördert von:

